

Alarm! Kleinkinder im Anmarsch...

SasuxSaku, NejiXTen(mit NaruxHina)

Von Izusu-chan

Kapitel 1: Der Auftrag

Kapitel 1: Mission...

Durch das Fenster fiel das Sonnenlicht auf das Gesicht der immer noch schlafenden 17 Jährigen, welche sich genervt die Decke über den Kopf zog.

Ihr rosafarbener Haarschopf lugte jedoch noch immer unter der Decke hervor, was die junge Frau herzlich wenig zu stören schien.

Doch der Wecker, der einige Augenblicke später anfang zu piepen riss auch die begnadete Langschläferin aus dem Bett.

Fluchend schlüpfte das Mädchen aus ihrem warmen Bett und schlurfte zu Schreibtisch, dorthin wo der Wecker stand da sie ihn dorthin in Sicherheit gebracht hatte.

Sie konnte sich nicht täglich einen neuen Wecker kaufen.

Sakura seufzte und machte sich im Halbschlaf auf den Weg ins Bad, es war sechs Uhr morgens und sie musste in einer halben Stunde im Büro der Hokage sein.

Angenehm prasselte das warme Wasser auf ihren Körper und langsam kamen ihre Lebensgeister wider in Schwung.

Die Medic-Nin machte die Dusche aus und ging zurück in ihr Schlafzimmer, während sie sich anzog fiel ihr Blick auf die Bilder auf ihrem Nachttisch.

Das erste zeigte ihr Team in den tagen als sie noch Ge-Nin waren, noch bevor Sasuke Konoha verraten hatte indem er sich Orochimaru anschloss...

Das Zweite zeigte sie und ihre beste Freundin Hinata im Krankenhaus, das Bild hatte Tsunade gemacht, beide Mädchen lachten gerade und wussten nicht, dass sie fotografiert wurden.

Auf dem nächstens war ihr Team heute, sie waren zwar offiziell kein Team mehr, da Naruto bei der Anbu war, Sakura eine Medic-Nin und Sasuke, der vor etwa 1 ½ Jahren nach Konoha zurückgekehrt war nachdem er Itachi und Orochimaru getötet hatte war heute Anführer der Anbu.

Sie waren jedoch auch nach all den Jahren noch Freunde und in Narutos und Sasukes Fall beste Freunde und Rivalen.

Sakura beschloss dieses Kommentar zu überhören und nach einem kurzen Seitenblick auf die Uhr nah sie sich ihr Frühstück in die Hand und machte sich auf den Weg zur Hokage um sich eine neue Mission abzuholen, oder sich anschließend im Krankenhaus nützlich zu machen.

Die Straßen in Konoha waren, anders als Sakura erwartet hatte nicht wie leergefegt.

Wahrscheinlich wurden sie auch alle von tsunade dazu verdammt in aller herrgottsfrühe aufzustehen, schoss es der jungen Frau durch den Kopf.

Unter den armen Tröpfen auf der Straße waren auch einige bekannte Gesichter, zu Sakura Leibwesen auch Ino, die die rosahaarige ebenfalls bemerkte und mit einem arroganten Grinsen auf sie zukam.

„Na Stirnie, so früh morgens schon auf den Beinen?“

„Sieht ganz so aus was Ino-pig?“

„Ich dachte immer du hasst es früh aufzustehen Stirnie?“

„Ich habe eine Mission.“

„Ich habe gehört, dass Sasuke-kun heute zurück kommt und du bist nicht da, wie schade... Dann habe ich ja einen Rivalin weniger, aber wenn ich genau darüber nachdenke, du bist sowieso keine Konkurrenz für mich.“

„Wenn du meinst, dass Sasuke-kun sich mit dir abgibt Ino-pig...“

Damit drehte Sakura sich um und ließ Ino, die momentan verdutzte Vorsitzende des Sasuke Fanclubs einfach auf der Straße stehen.

Im Anwesen der Hokage herrschte wie immer reges Treiben und auch aus dem Büro der Hokage waren Geräusche zu hören, es waren jedoch keine Schnarchgeräusche, sondern Kinderstimmen.

Kurz bevor Sakura anklopfen konnte wurde die Tür aufgerissen und das Mädchen, von niemand anderen als der Hokage in den Raum gezerrt.

„Sakura, wie schön, dass du da bist. Ich brauch deine Hilfe!“

„Wobei brauchen sie denn meine Hilfe Hokage-sama?“ Sakura wusste nicht wieso, aber sie hatte ein schlechtes Gefühl.

„Dabei!“

Sakuras Blick wand sich in die Richtung in die die Hokage zeigte und sie erstarrte.

„Naruto, Sasuke?!“

„Hokage-sama, was ist mit den beiden passiert? Warum sind sie?“

„Sie wurden von einem Feindlichen Ninja mit einem Jutsu belegt... Sie sehen wieder so aus wie Sechsjährige, sie denken so wie Sechsjährige und sie verhalten sich auch so...“

Die Hokage klang leicht verzweifelt.

„Die beiden gehen mir so was von auf den Wecker, ich bin noch nicht einmal dazu gekommen nach einer Gegenkunst zu suchen...“

Sakura schluckte, sie ahnte Schreckliches.

„...deshalb ist es deine Aufgabe, so lange auf die beiden aufzupassen bis ich eine Gegenmaßnahme gefunden habe... Mögliche Ausgaben übernimmt Konoha... viel Spaß mit den Monstern!“

Damit drehte die Hokage sich um und verließ den Raum, zurück blieb eine geschockte Sakura, die erst von einer Kinderstimme aus ihren Gedanken gerissen wurde.

„Wer bist du denn und wo ist Oma Tsunade hin?“

Sakura drehte ihren Kopf nach rechts und sah die beiden Jungen an. Sie steckten noch immer in ihren Anbkleidern, und deshalb beschloss Sakura als erstes einkaufen zu gehen.

„Ich bin Sakura und ich kümmerge mich um euch bis Tsunade-sama wieder Zeit hat.“

Die Augen der beiden Jungen begannen zu glitzern und Sasuke begann zu sprechen.

„Also du bist Sakura-nee-chan?“

Trotz des ungewohnten Suffix nickte Sakura woraufhin die beiden Jungen noch breiter Grinsten.

„Ich bin Naruto und ich werde Hokage!“

„Ich bin Sasuke...“

„Und was wirst du Sasuke-chan?“

„Der stärkste Anbu von allen, stärker als Naruto, auch wenn der Hokage wird!“ meinte der Schwarzhaarige so enthusiastisch, dass es Sakura erschreckte, schließlich war das vor ihr Sasuke...

„Von mir aus so lange ich Hokage bin!“

„Na dann, wir müssen dann mal einkaufen gehen, kommt mit ihr Zwei!“

Zu ihrer Überraschung folgten die beiden ihr nicht nur, sie nahmen auch jeder eine ihrer Hände, Die Rosahaarige schmunzelte, als kleine Kinder waren die beiden ziemlich niedlich, und sie verstand nicht im Geringsten was Tsunade mit Monster gemeint hatte...

Aber das sollte sie wohl noch erfahren...